







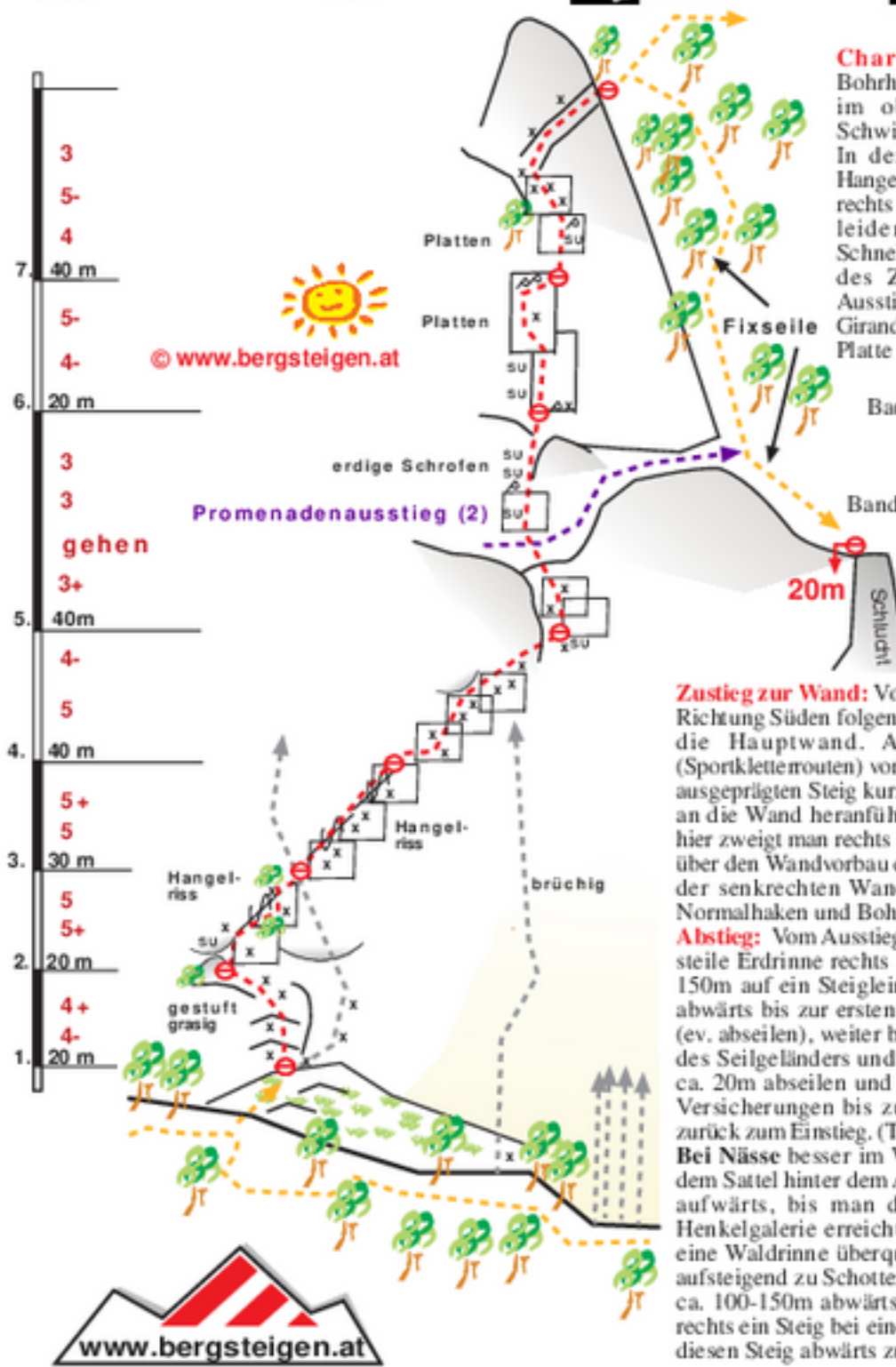


# Ameisenriss + Oberer Girandolenweg

## Kugelstein 500/ Grazer Bergland

 <b>Sehr schön!</b>	 <b>Sehr gut</b>	 <b>70 min.</b>	 <b>Nein!</b>
 <b>&gt;11m &gt;Std.</b>	<b>Diff. 3+ 3 obl.</b>	 <b>1x 50m</b>	 <b>0</b>
 <b>5 min.</b>	 <b>ost</b>	 <b>Keine</b>	 <b>Keine</b>



**Charakter:** Recht gut mit Bohrhaken abgesicherte Kletterei im oberen 5. Grad, wobei Schwierigkeit recht konstant ist. In der Mitte wartet ein toller Hangelriss, dem man diagonal nach rechts emporsteigt. Auch hier stört leider der starke Lärm der Schnellstraße, der Eisenbahn und des Zementwerkes. Für den Ausstieg erfolgt über den Oberen Girandolenweg mit einer herrlichen Platte in der vorletzten Seillänge.

**Erstbegeher:** Horich, Baumgartner, Grimme 1970 u. 1974

**Ausrüstung:** 8 Express, 2 Bandschlingen, Helm und event. Oropax

**Talort:** Peggau (410m)

**Zustieg zur Wand:** Vom Parkplatz der Straße kurz Richtung Süden folgen und auf Pfad aufwärts unter die Hauptwand. An der Kugelsteinbasis (Sportkletterrouten) vorbei in den Wald und auf dem ausgeprägten Steig kurz aufwärts bis der Steig ganz an die Wand heranführt (markante kleine Kehre) hier zweigt man rechts ab und folgt den Steigspuren über den Wandvorbau etwa 30m aufwärts zum Fuß der senkrechten Wand, hier Einstieg bei einem Normalhaken und Bohrhaken

**Abstieg:** Vom Ausstieg in den Wald und durch eine steile Erdrinne rechts abwärts bis man nach etwa 150m auf ein Steiglein trifft, den Spuren entlang abwärts bis zur ersten Steilstufe mit Seilgelenker (ev. abseilen), weiter bis zum Steinmann am Ende des Seilgelenkers und bei nächststehenden Baum ca. 20m abseilen und weiter abwärts entlang der Versicherungen bis zum Wandfußsteig, auf ihm zurück zum Einstieg. (Trittsicherheit erforderlich!!!!) Bei Nässe besser im Wald steigt man besser aus dem Sattel hinter dem Ausstieg auf einem Steiglein aufwärts, bis man den Abstiegsweg von der Henkelgalerie erreicht. Weiter im Wald abwärts eine Waldrinne überquerend und gegenüber kurz aufsteigend zu Schotterweg. Auf dem Schotterweg ca. 100-150m abwärts in einen kleinen Sattel wo rechts ein Steig bei einer kleinen Wand ansetzt, auf diesen Steig abwärts zum Parkplatz.